

# Klassik zum Kennenlernen



Wer hat Beethovens 5. Sinfonie schon einmal live hören oder sogar selber musizieren können? Das war die Ausgangsidee zu diesem Konzert im Rosenheimer Ballhaus am 11. Oktober des Halfinger Vereins *erlesene Oper e.v.*, der in den letzten Jahren durch Aufführungen von unbekannten Opern auf sich aufmerksam machte. Im Februar diesen Jahres zum Beispiel durch die schwungvolle amerikanische Oper *Treemonisha* des Ragtime-Komponisten Scott Joplin. Im ersten Teil des Konzertes im Ballhaus werden ...

... Basis- und Hintergrundwissen zu Beethovens Schicksals-Sinfonie mit dem Orchester und dem Dirigenten Georg Hermansdorfer als Moderator (unser Foto oben) vermittelt.

Es wird gezeigt, was das Besondere an diesem Werk ist, was Interpretation bedeutet, was eine Sinfonie ist ... Nach der Pause wird die Sinfonie als Konzert durchgespielt.

Moderation und musikalische Leitung hat **Georg Hermansdorfer** inne, der seit 40 Jahren mit verschiedenen Ensembles im Landkreis Rosenheim unbekannte Opern dirigiert und inszeniert, die er oft aus Handschriften rekonstruiert.

Außerdem tritt er als Dirigent, Regisseur, Schauspieler, Vorleser, Bandleader und Jazzpianist auf. 2017 erhielt er die Bürgermedaille in Silber des Bezirks Oberbayern für seine

vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten

Das Konzert findet am Freitag, 11. Oktober, um 19.30 Uhr im Ballhaus Rosenheim statt. (Freie Platzwahl, Einlass: 18.45 Uhr).

Der Kartenvorverkauf im Städtischen Museum Rosenheim im Mittertor hat begonnen. (Preis: 21 Euro – Schüler, Studenten: elf Euro)

Näheres unter: [www.erlesene-oper.de](http://www.erlesene-oper.de)

Foto: Verein erlesene oper e.v – Winkler / Endorf